

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Danke, Tiss!

Die Kultur- und Kunstkommission der Stadt Kreuzlingen verabschiedet sich von ihrem Mitglied Richard Weber-Tisserand.

Ohne Zweifel hat Richard Weber-Tisserand, Tiss genannt, die hiesige Kulturszene entscheidend geprägt und mitgestaltet. Neben seiner Tätigkeit als Kunstschaffender und langjähriger Kurator des Kunstraums der Thurgauischen Kunstgesellschaft, war Tiss auch Mitglied der städtischen Kunst- und Kulturkommission und dies von Beginn weg. Als überaus kundiger Zeitgenosse brachte Tiss den Puls der lebendigen Kunstwelt in unseren Kreis und war deren unermüdlicher Promotor.

Als Erfinder und Gestalter des Boulevard griff er aktiv in den öffentlichen Raum unserer Stadt ein und zeigte damit auf, was Kunst für die Öffentlichkeit sein kann: ein lebendiges Forum des Austauschs und der Anregung. Alle, die mit Tiss persönlich zu tun hatten, schätzten nicht nur seine offene und zugreifende Art. Er war auf einzigartige Weise vorausschauend, konstruktiv und stets optimistisch. Es muss für ihn nicht immer leicht gewesen sein, mit unserer hiesigen, eher zurückhaltenden



Richard Tisserand zVg

Art im Umgang mit Kunst, zurechtzukommen. Widerstände überwand er auf elegante Weise und er konnte auch feststeckende Projekte wieder flott machen. Mit Tiss in einer Kommission zu tagen hiess, den Horizont erweitern. Er blickte dabei nicht in die Ferne, sondern brachte die Ferne nahe. Zu seinem Lebenskreis gehörten Paris und die Normandie, Kreuzlingen, Eschenschaffhausen. Und eben Multiperspektivität.

In unserer Kommission werden wir die Statements von Tiss, seine Vorschläge und Ideen, sein Zupacken, seinen feinen Humor vermissen und in Erinnerung behalten. Darüber hinaus werden wir in seinem Sinne versuchen, in Sachen Kunst seinen Impetus zu folgen. Danke, Tiss!

Kultur- und Kunstkommission der Stadt Kreuzlingen

Stadtrat lädt zum Neujahrsempfang ein

Am Donnerstag, 12. Januar 2023, um 18.30 Uhr, findet der traditionelle Neujahrsempfang im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum an der Pestalozzistrasse 17 statt.

Nach der Begrüssung und Ansprache durch Stadtpräsident Thomas

Niederberger sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zum Apéro eingeladen. Der Anlass wird musikalisch umrahmt von Miriam Makia (Gesang, Piano), Laura Estelle (Drums) sowie Benjamin Bernatschek (E-Gitarre). Zurzeit absolvieren sie das Pre-College Musikkonservatorium in Winterthur. IDSK

Abfallkalender flattert in die Haushalte

Er gehört zu den unverzichtbaren Informationsschreibern: In dieser Woche flattert der Abfallkalender 2023 in die Kreuzlinger Haushalte.

Der Abfallkalender des Verbands KVA Thurgau ist ein nützlicher Ratgeber. Der übersichtliche Flyer ent-

hält sämtliche Termine für die Abfall-, Altpapier- oder Metallentsorgung; auf der Rückseite sind weitere Informationen und Links rund um das Thema Entsorgung zu finden. Es lohnt sich also, den Abfallkalender an einem sicheren Plätzchen aufzubewahren oder an die Putzschranktür zu heften. IDSK

Neubau Betriebsgebäude

Ausstellung des Projektwettbewerbs

Alle eingereichten Arbeiten inklusive Siegerprojekt können vom 20. Dezember 2022 bis 5. Januar 2023 im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum in Kreuzlingen besichtigt werden.

Öffnungszeiten

Tag	20. Dez	27. Dez	03. Jan	Zeitraum
Dienstag				jeweils 10.30 – 15.00 Uhr
Mittwoch				jeweils 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag				jeweils 10.30 – 15.00 Uhr

Vertreterinnen und Vertreter von Energie Kreuzlingen sind vor Ort, um Fragen persönlich zu beantworten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Energie Kreuzlingen
Nationalstrasse 27
CH-8280 Kreuzlingen
T +41 71 677 61 85
info@energiekreuzlingen.ch
www.energiekreuzlingen.ch



Mit Kommandowechsel ins neue Jahr

Nach 14 Jahren verabschiedete sich Kurt Affolter am Schlussabend der Feuerwehr Kreuzlingen in den Ruhestand.

Der traditionelle Schlussabend der Feuerwehr Kreuzlingen stand ganz im Zeichen des Kommandowechsels. Mit Ehrungen und Applaus wurde Feuerwehrrückführer Kurt Affolter von seinen Kameradinnen und Kameraden verabschiedet. Gefeiert wurde im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum mit rund 100 Angehörigen der Feuerwehr sowie zahlreichen Gästen und Vertretern der Feuerwehren aus der Umgebung sowie Partnern des Bevölkerungsschutzes, der Kantonspolizei und Vertretern der Gebäudeversicherung Thurgau.

Zum letzten Mal in seiner 14-jährigen Tätigkeit als Kommandant der Feuerwehr Kreuzlingen, blickte Kurt Affolter auf ein ereignisreiches Jahr zurück. In den ersten elf Monaten wurde die Feuerwehr zu 127 Einsätzen gerufen. Insgesamt 3034 Einsatzstunden leisteten die Feuerwehrangehörigen Dienst an der Gesellschaft.

Nebst der Feuerwehr und dem Zivilschutz steht Kurt Affolter dem Ordnungsdienst und den Häfen als Abteilungsleiter vor. Ein komplexer Aufgabenbereich, der sich in den



Thomas Beringer, Marc Hungerbühler und Kurt Affolter am Schlussabend (v.l.). zVg

vergangenen Jahren in technischer, gesellschaftlicher und struktureller Hinsicht verändert hat. «Insbesondere bei der Verfügbarkeit ist in der Feuerwehr ein starker Wandel zu beobachten», stellt der Kommandant fest und nennt als Gründe unter anderem die Mobilität, Arbeitsplätze, die ausserhalb des Wohnorts liegen und das vielfältige Angebot von Freizeitaktivitäten. Diese Faktoren erschweren den Einsatz und die Planung, für Ernstfälle oder Übungen. Zudem sind die Anforderungen merklich gestiegen. «Die Ausbildung ist anspruchsvoller geworden, zusätzliche Einsatzbereiche wie

Strassenrettung oder Ölwehr auf dem See verlangen eine profunde, mehrtägige Schulung», erklärt Kurt Affolter.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blickt Kurt Affolter auf das sich abzeichnende Ende seines Berufslebens. «Auch der neue Lebensabschnitt will vorbereitet sein, ohne Pläne und Struktur fällt man in ein Loch», ist er überzeugt. Marc Hungerbühler tritt die Nachfolge von Kurt Affolter an. Seine Stelle hat er bereits am 1. Dezember angetreten, um einen geordneten Übergang zu gewährleisten. IDSK

Romanshorerstrasse temporär beidseitig befahrbar

Läuft alles nach Plan, verabschiedet sich das Einbahnregime demnächst in die Winterpause.

Spielt das Wetter mit, rollt der Verkehr auf der Romanshorerstrasse ab Samstag, 17. Dezember wieder beidseitig, womit die Baustelle und vor allem die Strassenbauarbeiter in die wohlverdiente Winterpause entlassen werden könnten. Das Projekt «Romanshorerstrasse» fordert insbesondere von den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie von den Detaillisten im Dorfkern von Kurzenbach viel Geduld.

Das in enger Zusammenarbeit zwischen der Stadt Kreuzlingen und dem Tiefbauamt des Kantons Thurgau ausgearbeitete Projekt umfasst eine Optimierung für alle Verkehrsteilnehmenden, wobei gleichzeitig die Werkleitungen im Strassenbereich sowie bei privaten Liegenschaften erneuert wurden. Die Bauarbeiten schliessen beidseitige Radstreifen, den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen, die Verbesserung der Fussgängerbeziehungen an Trottoirs und Fussgänger-schutzinseln mit ein. Zudem wird der Dorfkern komplett saniert. Diese Arbeiten sind nun weitgehend abgeschlossen und erwiesen sich als auf-



Spielt das Wetter mit, rollt der Verkehr auf der Romanshorerstrasse ab Samstag, 17. Dezember wieder beidseitig. Angelina Rabener

wändiger als ursprünglich vorgesehen, sodass die Sanierungsarbeiten nicht wie ursprünglich geplant Ende dieses Jahres, sondern voraussichtlich Ende März 2023 komplett abgeschlossen werden können. Eine exakte Terminierung ist wie bei Strassenprojekten üblich, immer auch witterungsabhängig. Über die Festtage ist die Romanshorerstrasse voraussichtlich ab Samstag, 17. Dezember bis Ende Januar/Anfangs Februar 2023 beidseitig befahrbar. Witterungsabhängig wird nach der temporären Umsignalisierung mit

der letzten Etappe gestartet und kann voraussichtlich Ende März 2023 abgeschlossen werden.

Unter Vollsperrung folgt im kommenden Sommer der Einbau des Deckbelags, womit die umfangreichen Sanierungsarbeiten unter und auf dem Strassenabschnitt zwischen Blauhaus-Kreisel und Kreisel Bleichstrasse beendet sind. Der Stadtrat und die beteiligten Bauunternehmen danken der Bevölkerung für das Verständnis und Geduld. IDSK

Wahl von 40 Mitgliedern des Gemeinderats von Kreuzlingen für die Amtsdauer 2023 bis 2027

Die Wahlen für die Amtsdauer 2023 bis 2027 finden am 12. März 2023 statt.

Die Vorschläge sind vom **19. Dezember 2022 bis 2. Januar 2023, 17.00 Uhr, bei der Stadtkanzlei Kreuzlingen schriftlich einzureichen**. Die Schalter sind vom 27. Dezember 2022 bis 2. Januar 2023 offiziell geschlossen. Nach telefonischer Vorankündigung bei Stadtschreiber Michael Stahl (079 670 63 16) können Wahlvorschläge auch während dieser Zeit abgegeben werden. Zudem ist das Büro der Stadtkanzlei am Montag, 2. Januar 2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr besetzt, und die Eingangstüre wird nach telefonischer Voranmeldung (071 677 62 11) geöffnet.

Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Webseite (www.kreuzlingen.ch).

Stadtrat Kreuzlingen
Dezember 2022

Zusammenarbeit auf allen Stufen optimieren

Über 220 Mitarbeitende der Stadt und Energie Kreuzlingen versammelten sich im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum für den traditionellen Jahresrück- und Ausblick des Stadtpräsidenten.

Letzten Donnerstag machten die Schalter der Stadtverwaltung und Energie Kreuzlingen später auf als gewöhnlich. Der Grund war ein traditioneller Personalanlass, zu dem sich zum Jahresende alle Mitarbeitenden auf Einladung von Stadtpräsident Thomas Niederberger versammelten. Corona unterbrach die Tradition während zwei Jahren und verunmöglichte ein Treffen. In diesem Jahr diktierten die Inhalte des Rück- und Ausblicks der Krieg in der Ukraine sowie die damit verbundene Energiekrise.

Aus dem Tagesgeschäft griff Stadtpräsident Niederberger diverse laufende oder abgeschlossene Projekte heraus. Unter anderem erinnerte er an das famose Stadtfest zum 75-Jahresjubiläum, an die Stadthaus-Planung, die sich auf die Sanierung und Erweiterung der bestehenden Verwaltungsliegenschaften konzentriert und das Familienbad Egelsee, dessen Neubau im nächsten Jahr eröffnet werden kann. Mit der neuen Legislaturperiode startet mit Daniel Moos ein neues



Über 440 Augen sind auf Stadtpräsident Thomas Niederberger gerichtet: In seiner Rede zog er Bilanz über 2022 und forderte im neuen Jahr eine bessere Zusammenarbeit auf allen Stufen.

Mitglied im Stadtrat am 1. Juni 2023. Damit verbunden ist der Abschied von Stadträtin Dorena Raggenbass, die zum letzten Mal am Personalanlass teilnahm und sich nach 16 Jahren im Amt verabschieden wird. «Diese Erfahrungen werden unvergesslich bleiben», sagte Stadträtin Dorena Raggenbass. Sie dankte ihrem Team, dem Stadtrat, dem Gemeinderat und der Kreuzlinger Bevölkerung für die Unterstützung und für das Vertrauen in ihre Arbeit. Mit grossem Applaus wurde Stadträtin

Dorena Raggenbass in ihre letzten Arbeitsmonate verabschiedet. Stadtpräsident Thomas Niederberger fuhr mit dem Blick auf die nächsten Monate fort und pickte einige Projekte heraus: Im 2023 werden ein neues Leitbild und neue Legislaturziele erarbeitet, auch das neue Betriebsgebäude von Energie Kreuzlingen wird weiterbearbeitet. «Die Bevölkerung und der Gemeinderat stellen hohe Erwartungen und Anforderungen an uns, die wir nur gemeinsam erfüllen können», be-

tonte der Stadtpräsident. «Die Zeit ist intensiv und fordernd. Absolut und noch dringlicher ist deshalb die Zusammenarbeit auf allen Stufen», betonte Stadtpräsident Thomas Niederberger und zitierte passend dazu Aristoteles: «Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen.» Stadtpräsident Thomas Niederberger dankte seinen Mitarbeitenden im Namen des Stadtrats und bat abschliessend zum persönlichen Austausch bei Café und Grittibenz. *IDSK*

Geordnet ins neue Jahr

Das Kreuzlinger Parlament hiess die Teilrevisionen der Gemeindeordnung und des Geschäftsreglement gut.

An seiner letzten Sitzung in diesem Jahr schaffte das Kreuzlinger Parlament die rechtlichen Voraussetzungen, Gemeinderatsitzungen künftig auch digital durchzuführen. Dafür war eine Teilrevision der Gemeindeordnung zuhanden der Volksabstimmung vom 18. Juni 2023 sowie eine Teilrevision des Geschäftsreglements notwendig.

Der Stadtrat präsentierte dem Parlament eine in drei Teile gegliederte Botschaft, die nebst der Teilrevisionen der Gemeindeordnung und des Geschäftsreglements auch die

Abschreibung der Motion «Digitaler Gemeinderat» enthielt. Nach intensiver Diskussion hiess das Parlament die Botschaft deutlich gut. Der von der SVP-Fraktion gestellte Rückweisungsantrag im Vorfeld der Schlussabstimmung, lehnte der Rat grossmehrheitlich ab. Des Weiteren präsentierte der Stadtrat den Bericht zum Postulat «Initiierung eines Kreuzlinger Jugendparlaments». Eingereicht hat das Postulat vor einem Jahr Gemeinderat Ruedi Herzog namens der Fraktion SP/GEW/JUSO. Der Stadtrat begrüsst die Integration von Kindern und Jugendlichen in das städtische Geschehen. Zunächst jedoch will der Stadtrat die Partizipation niederschwellig und

themenspezifisch ermöglichen. In einem weiteren Schritt soll die Bereitschaft der Jugendlichen zur Mitwirkung zeigen, ob ein Jugendrat oder ein Jugendparlament gebildet werden soll. Mit dem Rücktritt von Gemeinderätin Pia Donati kam es zudem zur Ersatzwahl in folgenden Kommissionen: In der Einbürgerungskommission ersetzt Ornina Tekin Pia Donati. Neu nimmt Markus Rüeegger Einsitz bei Energie Kreuzlingen und ersetzt dort Ornina Tekin. Als Mitglied in der Geschäftsprüfungskommission ersetzt Vincenza Freiemuth Pia Donati und Markus Rüeegger übernimmt als Suppleant von Vincenza Freiemuth. Unter Traktandum Verschiedenes teilte Stadt-

präsident Thomas Niederberger mit, dass die Volksabstimmung für das Kreditbegehren für die Sanierung und Aufwertung der Löwenstrasse nicht im Frühjahr, sondern im Herbst 2023 durchgeführt wird. Der Stadtrat will mit diesem Entscheid der Bevölkerung Zeit einräumen, Erfahrungen mit dem neuen Verkehrsregime an der Romanshorerstrasse zu sammeln. Dort wurde ein Mittelstreifen eingebaut, wie er auch an der Löwenstrasse geplant ist. Durch die Inbetriebnahme der sanierten und aufgewerteten Romanshorerstrasse erhofft sich der Stadtrat eine positive Akzeptanz der Neuerungen, die als Beispiel für die geplante Sanierung der Löwenstrasse getestet werden kann. *IDSK*

Amtliche Publikationen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2022-0278
Erdwärmesondenbohrungen, Rosgartenstrasse 38
Weibel Albert, Rosgartenstrasse 38, 8280 Kreuzlingen

2022-0279
Anbau Aussenkamin für Cheminéeofen, Alleestrasse 7
Schneider Carolina + Oliver, Allee- strasse 7, 8280 Kreuzlingen

2022-0280
Erdwärmesondenbohrung, Alpstrasse 38b
Genovese Angelo + Alexandra, Alpstrasse 38b, 8280 Kreuzlingen

2022-0281
Änderung Tiefgarage, Weinstrasse 44a
BEMIX Immobilien AG, Bottighoferstrasse 1, 8280 Kreuzlingen

2022-0282
Photovoltaikanlagen, Lohstrasse 3a + 3b

Blaser Jasmine + Stefan, Lohstrasse 3b, 8280 Kreuzlingen

2022-0283
Erstellen Photovoltaikanlage (Südfassade + Flachdach), Bottighoferweg 3b
Süss Stefan + Andrea, Bottighoferweg 3b, 8280 Kreuzlingen

2022-0284
Erstellen Gerätehaus, Pavillon + Pergola, Ahornstrasse 3
Räber Robert + Räber-Bollmann Antje, Ahornstrasse 3, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom 20. - 23. Dezember 2022 und vom 3. - 18. Januar 2023 bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt (Woche 48)
- Abstellplatz mit Stützmauer, Burg-

grabenstrasse 9
- Holzstatue, Hauptzoll, Parzelle Nr. 59
- Umgebungsgestaltung, Seestrassse 1
- Reklameanlagen und Beschriftungen, Hauptstrasse 32
- Reklameanlagen, Romanshorerstrasse 95
- Fassadenänderung: zusätzliche Balkone Nord, Langhaldenweg 8a-c
- teilw. Verglasung Balkon, Eichhornweg 3
- Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Ebenalpstrasse 43
- Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Weiherstrasse 28
BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Entsorgung über die Festtage 2022/23

Kehrichtabfuhr Sammel Touren

Kreuzlingen Süd
Montag, 26.12.2022 verschoben auf Dienstag, 27.12.2022
Montag, 02.01.2023 verschoben auf Dienstag, 03.01.2023
Kreuzlingen Nord

regulär jeweils am Dienstag – keine Änderungen
Kreuzlingen Ost
regulär jeweils am Donnerstag – keine Änderungen
Kreuzlingen Zentrum
regulär jeweils am Freitag – keine Änderungen

Grüngutabfuhr Sammel Touren

Kreuzlingen Bernrain
13.12.2022 / 10.01.2023
Kreuzlingen Ost
14.12.2022 / 11.01.2023
Kreuzlingen Süd
15.12.2022 / 12.01.2023
Kreuzlingen Nord
16.12.2022 / 13.01.2023

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum (RAZ)
TIT Imhof AG, siehe Webseite
www.tit-imhof.ch / Telefonnummer 052 742 09 09

Kompostieranlage Tägerwilen/Kreuzlingen
23.12.2022 bis 09.01.2023 geschlossen
BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Todesanzeigen

Gestorben am 6. Dezember 2022
Gurtner, Wolfgang Florian
von Kirchdorf BE

Geboren am 30. November 1962
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Bächlistrasse 15
Abdankung am Freitag, 16.12.22 um 14.00 Uhr in der evang. Stadtkirche Kreuzlingen

Gestorben am 30. November 2022
Schilling geb. Angehrn, Helena Agnes
von Hauptwil-Gottshaus TG
Geboren am 25. April 1940
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Wellingtonia, vorher Rheinstrasse 7
Abdankung am Donnerstag, 15.12.22 um 10.00 Uhr in der Kapelle Bernrain

Gestorben am 6. Dezember 2022
Huser, Werner
von Nesslau SG
Geboren am 9. September 1940
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Abendfrieden, vorher Rosgartenstrasse 20
Abdankung im engsten Familienkreis

Gestorben am 7. Dezember 2022
Wohnlich geb. Schlumpf, Therese von Egnach TG
Geboren am 26. Juni 1944
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Pestalozzistrasse 4
Abdankung findet am 21.12.2022 um 14.00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Kreuzlingen statt.

Gestorben am 12. Dezember 2022
Zecchin geb. Ackermann, Hilda Elsbeth
von Kreuzlingen TG
Geboren am 3. Juli 1933
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Alterszentrum, vorher Bärenstrasse 20
Beisetzung am Mittwoch, 4.1.23 um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Stadtfriedhof, anschl. Gottesdienst in der Stadtkirche

Gestorben am 9. Dezember 2022
Szabo, Laszlo Jozsef
von Kreuzlingen TG
Geboren am 18. Juni 1937
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Nationalstrasse 35
Abdankung am Freitag, 16.12.22 um 10.00 Uhr in der Abdankungshalle auf dem Zentralfriedhof

Gestorben am 10. Dezember 2022
Kirchner, Udo Rainer
von Heiligenschwendi BE
Geboren am 20. Dezember 1942
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Neugasse 7
Abdankung im Familienkreis
Gestorben am 13. Dezember 2022
Ienco, Antonio von Italien
Geboren am 16. September 1933
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Hofstrasse 3
Abdankung am Donnerstag, 22.12.22 um 9.30 Uhr in der Basilika St. Ulrich

Sonntagsverkauf am 18. Dezember

Der Stadtrat bewilligte auf Antrag des Gewerbes Kreuzlingen die offenen Verkaufssonntage im Advent. Gemäss dem Gesetz über die Ladenöffnungszeiten durften die Geschäfte am 11. Dezember geöffnet haben und öffnen ein zweites Mal am Sonntag, 18. Dezember jeweils von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Damit wird für alle Kreuzlinger Geschäfte eine einheitliche Behandlung sichergestellt, zudem müssen für die beiden Sonntagsverkäufe keine Einzelbewilligungen erteilt werden. *IDSK*